



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Vorsitzende
Johanna Salzhuber

Privat:
Bingener Str. 2, 80993 München
Telefon: 14 69 82
Telefax: 149 59 711

**NIEDERSCHRIFT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
AM 21.10.2013**

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 31
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: bag-nord.dir@muenchen.de
Ansprechpartner: Herr Steiner

Ort: Gaststätte „Alter Wirt“,
Dachauer Str. 274
Beginn: 19.40 Uhr
Ende: 21.20 Uhr
Sitzungsleitung: Frau Salzhuber
Protokoll: Herr Steiner (Geschäftsstelle)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt bzw. geändert:

- 2.3 Anlieferzone Baubergerstr. 30
- 2.4 Baustelle Hardenbergstr. / Meggendorfer Straße
- 3.1.1 Bericht von der Einwohnerversammlung für Kinder und Jugendliche
- 4.1.5 Sanierung der Unterführung am Moosacher Bahnhof
- 6.2 Carsharing
- 6.3 Grundstücksverkauf Bunzlauer- / Baubergerstr.
- 6.4 Straßenbenennung - **nicht-öffentlich**

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen **einstimmig angenommen**.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird **einstimmig genehmigt**.

2. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

2.0 Veranstaltung am Volkstrauertag

Herr Hiess von der Soldaten- und Reservistenkameradschaft weist auf die Veranstaltung am Volkstrauertag (17.11.13) hin und lädt die Anwesenden dazu ein.

2.1 Gehwegpflasterung in der Pelkovenstraße

Der Antragsteller erläutert sein Anliegen. Frau Salzhuber erklärt, der Straßenbauunterhalt habe bereits zugesagt, die Sanierung des genannten Bereiches von Hausnummer 35 bis etwa Fa. "Remax" (inklusive Straße) im nächsten Jahr durchzuführen. Die Maßnahme werde aus Haushaltsrestmitteln finanziert.

Beschluss: Kenntnisnahme

2.2 Budgetvergabe transparenter machen - mehrere Angebote einholen (Antrag des BA 18 Untergiesing-Harlaching)

Dem Antrag des BA 18 wird - in der Fassung des geänderten Antragstextes, nachdem sich der BA vorbehält, mehrere Angebote anzufordern - einstimmig zugestimmt. Anzumerken ist, dass beim BA 10 die Budgetanträge vorbesprochen und die Antragsteller entsprechend beraten werden. Im Rahmen dieser Vorberatung werden die Antragsteller ggf. gebeten, weitere Angebote vorzulegen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

2.3 Anlieferzone Baubergerstr. 30

In das Anwesen Baubergerstr. 30 ist eine Druckerei eingezogen. Die Hausverwaltung hat deshalb beantragt, die Straßenmarkierungen zu erneuern und eine Anlieferzone auszuweisen.

Der Hinweis auf Erneuerung der Straßenmarkierungen wird an das Baureferat Straßenunterhalt weitergeleitet.

Zu dem Antrag bezüglich einer Anlieferzone benötigt der BA noch weitere Informationen.

Der Parkdruck in diesem Bereich ist sehr hoch, so dass der Wegfall von Dauerparkplätzen ein sehr sensibles Thema ist.

In unmittelbarer Nähe befindet sich zudem eine Bushaltestelle, gegenüber ist ein Alten- und Pflegeheim.

Herr Kellerer von der Polizeiinspektion 44 weist darauf hin, dass ein absolutes Haltverbot für nur eine Firma aus rechtlichen Gründen nicht zulässig wäre. Es käme somit nur ein eingeschränktes Haltverbot in Betracht, in dem jedoch auch andere Verkehrsteilnehmer zum Be- und Entladen stehen bleiben dürften. Denkbar wäre auch eine Kurzparkzone.

Zur Beurteilung der Anliefersituation soll ein Ortstermin mit der Firma durchgeführt werden. Herr Kalms wird sich diesbezüglich mit der Firma in Verbindung setzen.

Beschluss (zur Vorgehensweise): Zustimmung, einstimmig

2.4 Baustelle Hardenbergstr. / Meggendorfer Straße

Bei Frau Schrimpf sind Beschwerden eingegangen, dass in der Hardenbergstraße / Meggendorfer Straße noch Haltverbote für eine Baustelle aufgestellt sind, obwohl die Baustelle seit längerer Zeit ruht.

Die Baufirma soll gebeten werden, die Haltverbotschilder zu entfernen, bis die Bautätigkeit wieder aufgenommen wird.

Darüber hinaus wird das KVR aufgefordert, in diesem konkreten Fall die Haltverbote aufzuheben, solange die Baustelle ruht.

Zudem wird das KVR gebeten, generell solche Haltverbote für Baustellen nicht unbestimmt zu genehmigen.

Es kommt immer wieder vor, dass aufgrund unvorhersehbarer Probleme die Bautätigkeit ruht und die Verbote für längere Zeit nicht benötigt werden.

Es muss vermieden werden, dass auf diese Weise unnötig Parkraum verloren geht.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

3.1.1 Bericht von der Einwohnerversammlung für Kinder und Jugendliche

Es haben 26 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Eingangs wurde in einem Vortrag von der PI 44 die Thematik der Fahrradstraßen erläutert. Die Anträge aus der Versammlung werden in der nächsten Sitzung behandelt.

3.2 UA Verkehr

3.2.1 Ortstermin Skagerrakstraße (Sachstand)

Das KVR hat mitgeteilt, dass Aussagen zur Errichtung eines Zebrastreifens erst getroffen werden können, wenn Verkehrszählungen an dieser Stelle durchgeführt worden sind. Diese Zählungen sind zunächst abzuwarten.

3.3 UA Bau, Umwelt und Wirtschaft

3.3.1 Neubau einer mechanisierten Zustellbasis der Deutschen Post Am Neubruch 15

Frau Schröpfer berichtet aus der Sitzung des UA am 26.09.2013:

- Die Zustellbasis entsteht auf der Fläche der jetzigen MAN-Gebrauchtwagen-Niederlassung.
- Das bisherige Paketpostzentrum in der Arnulfstraße wird aufgelöst. Stattdessen werden mehrere kleinere Zustellbasen entstehen (neben Moosach auch in Aschheim, Germering, Neuaubing, Unterschleißheim).
- Es wird keinen Kundenverkehr geben. Sämtliche benötigten Parkplätze sind auf dem Gelände vorhanden.
- Die zentrale Anlieferung erfolgt in Aschheim, von dort werden die Pakete auf die kleineren Zustellbasen verteilt. Die Ausfahrt erfolgt in zwei Wellen zu ca. 38 Fahrzeugen ab 8.00 Uhr bzw. ab 9.00 Uhr. Die Abfahrt erfolgt über die Ludwigsfelder Straße.
- Laut einem Lärmgutachten sind die Werte zur Angrenzung des Gebäudes an ein reines Wohngebiet eingehalten.

- Bisher wurde nur ein Vorbescheid beantragt. Der Bauantrag erfolgt in ca. 4 Wochen. Im Juni 2014 wird MAN spätestens ausziehen. Ab diesem Zeitpunkt erfolgt Abbruch und Grundsanierung (nach Bodengutachten).

Beschluss: Kenntnisnahme

3.3.2 Verschiedene Bauvorhaben

Wildermuthstr. 88

Vollzug der Baumschutzverordnung

Der UA empfiehlt Kenntnisnahme

Donaustauer Str. 10

Neubau dreier Mehrfamilienhäuser mit TG

Keine Einwände. Der UA begrüßt, dass dort Wohnbebauung stattfindet.

Ambossstraße

Neubau eines Verwaltungsgebäudes mit TG

Der UA hat keine Einwände

Georg-Brauchle-Ring 55 (AWM)

Vollzug der Baumschutzverordnung

Der UA empfiehlt Kenntnisnahme

Claudiusstr. 9

Vollzug der Baumschutzverordnung

Der UA empfiehlt Kenntnisnahme

Litfasssäule Baubergerstraße 25

Der UA empfiehlt Ablehnung.

Durch die Säule entsteht eine Sichtbehinderung für ausfahrende Fahrzeuge.

Dadurch werden Fußgänger und Radfahrer gefährdet.

Der BA schließt sich den Empfehlungen des Unterausschusses an.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3.4 Sonstige Berichte

3.4.1 Termine und Bekanntgaben

- Vorstellung des Moosacher Prinzenpaars am 16.11.13 im Alten Wirt
- Veranstaltung am Volkstrauertag am Israelit. Friedhof: Frau Steffe nimmt teil
- Verlängerung der Buslinie 143 über Pelkoven-, Bingener- und Triebstraße ab Fahrplanwechsel am 16.12.2013
- Veranstaltung 100 Jahre Stadtpfarrei St. Martin am 10.11.13
- Behinderungen auf der U3 bis 24.10.13 wegen Schienenschleifarbeiten

- Sondersitzung des BA 23 Allach-Untermenzing am 24.10.13 zum Thema ASZ Manzostraße
- Seniorendisco im ASZ Moosach am 24.10.13
- Veranstaltungreihe "Wir alle sind Moosach": Frau Schönfeld-Knor weist auf die einzelnen Veranstaltungen hin
- Pflanzaktion des BA am 17.10.13: Aufgrund der spärlichen Resonanz (nur 5-7 Teilnehmer) wird angeregt, die Aktion künftig an einem Freitag etwas später am Nachmittag und als Familienaktion durchzuführen (diesmal donnerstags ab 13.30 Uhr).
- Parkpflegekonzept Olympiapark: Herr Ryba berichtet vom Ortstermin am 26.09.13

4. Anträge

4.1 Anträge der SPD

4.1.1 Prüfantrag Sanierung Brücke Fußweg Födermayrstraße

Der Fußweg zwischen Födermayr- und Pelkovenstraße ist im nördlichen Bereich mit einer Brücke bebaut, die stark sanierungsbedürftig ist. Der Weg steht im Eigentum der Stadt. Es ist zu prüfen, wer für Instandhaltung und -setzung dieser Brücke verantwortlich ist. Die unter der sanierungsbedürftigen Brücke befindliche Zufahrt zu den Garagengebäuden ist ebenfalls sanierungsbedürftig; die privaten Eigentümer planen die Instandsetzung dieser Zufahrt. Ein Vertrag (Dienstbarkeit) zwischen LH München und den privaten Eigentümern zur Regelung der Unterhalts- und Instandsetzungspflichten an der Brücke scheint nicht zu existieren. Eine Klärung der rechtlichen Voraussetzungen zur Sanierung der Brücke sowie der Zufahrt zu den Garagen ist erforderlich.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.2 Zweirichtungsradweg Dachauer Straße; Sanierung Einmündung Franz-Fihl-Str.

Der Bezirksausschuss Moosach beantragt im Zusammenhang mit den Straßenbaumaßnahmen Dachauer Straße 258-272, den Radweg Dachauer Straße zwischen Franz-Fihl-Straße und Fußgängerampel zur Hugo-Troendle-Straße als Zwei-Richtungs-Radweg auszubauen und die Einmündung der Franz-Fihl-Straße in die Dachauer Straße zu sanieren.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.3 Beseitigung der Umlaufsperrung an der Parkecke Hengeler- / Franz-Marc-Str.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.4 Renovierung des Radweges Dachauer Straße zwischen Landshuter Allee und Borstei
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.5 Sanierung der Unterführung am Moosacher Bahnhof
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.2 Anträge der CSU

4.3 Anträge Bündnis 90 / Die Grünen / ÖDP

4.4 Anträge der F.D.P.

5. Entscheidungen, abschließende Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen, Budgetangelegenheiten

5.1 Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 10: Alten- und Service-Zentrum Moosach: Seniorendisco am 24.10.2013

Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 170.- € beantragt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6. Anhörungen

6.1 Münchens Stadtteilkultur stärken

Zur Zukunftssicherung der Stadtteilkultur sollen u.a. Zuwendungserhöhungen aufgrund gestiegener Betriebskosten sowie Personalzuschaltungen in Höhe von insgesamt 246.000 € (für ganz München) erfolgen.

Für das Pelkovenschlössl wird die Zuschaltung einer halben Stelle im Bereich der Geschäftsführung vorgeschlagen.

Herr Stoßno sieht keine ausreichende Begründung für die geforderte Verstetigung der bisher befristeten Maßnahmen hinsichtlich Finanzierung der Mehrarbeit sowie Ausweitung der Stundenzahl.

Frau Schönfeld-Knor erklärt, eine Anpassung des Personalschlüssels sei seit Jahren erforderlich.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (1 Gegenstimme)

6.2 Carsharing

Der Vorlage wird mit folgenden Anmerkungen zugestimmt:

Im Bereich des 10. Stadtbezirks ist Carsharing bisher nur im Bereich des Olympia-Einkaufszentrums zu beobachten. Der BA 10 hält eine Erweiterung für wünschenswert.

Außerdem sollte über den Umweltaspekt und die Parkraumersparnis hinaus auch der soziale Aspekt mehr betont werden. Durch Carsharing verbessert sich die Mobilität für Menschen, die sich kein eigenes Auto leisten können.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.3 Grundstücksverkauf Bunzlauer- / Baubergerstr.

Zur Errichtung des Stadtteilzentrums der MVHS im Haus B soll eine Teilfläche an eine ausgewählte Bauträgerin verkauft werden, die dann ein Mietverhältnis mit der MVHS abschließt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

B. Nicht-öffentlicher Teil

Die restlichen Tagesordnungspunkte 7. und 8. wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

München, 30.10.2013

genehmigt:



Dr. Alexander Dietrich
1. stv. Vorsitzender

für das Protokoll:

gez.

Michael Steiner
BA-Geschäftsstelle